

# Erdölförderung im Regenwald

Wer gewinnt,  
wer verliert?



## Besuch einer Indigenendelegation aus Amazonien

### Programm

- **Begrüßung und einführende Worte:**  
Petra Bayr, Obfrau des Entwicklungspolitischen Unterausschusses  
Terezija Stoitsits, Obfrau des Menschenrechtsausschusses  
Reinhold Mitterlehner, Obmann des Wirtschaftsausschusses
- **Schwarzes Gold aus grünen Wäldern**  
Über den Zusammenhang von Erdölabbau, indigener Lebensweise, Regenwaldzerstörung, Klimawandel (Klimabündnis Österreich)
- **Berichte der indigenen Gäste**  
**über die aktuelle Situation in Peru und Ecuador.**

Die Rechtsanwältin Lily la Torre aus Peru und Silvio David Malaver Santi, ein Vertreter der Kichwa-Gemeinde Sarayaku / Ecuador werden „vom Leben am Anfang der Pipeline“ berichten.

Zur Diskussion stehen Handlungsoptionen bei steigendem Energiebedarf und zur Neige gehenden Ölressourcen – Fragen von weltweiter, auch friedenserhaltender Bedeutung.

### Schwarzes Gold aus grünen Wäldern

Seit fast drei Jahren arbeitet Klimabündnis Österreich in Zusammenarbeit mit der europäischen Geschäftsstelle des Klima-bündnis' in Frankfurt und ASTM (Action Solidarité Tiers Monde) / Klimabündnis Luxemburg am EU-Projekt „Schwarzes Gold aus grünen Wäldern“, Erdöl in Amazonien.

Zum Ende dieses Projekts sind Anfang 2006 in Österreich, Luxemburg und Deutschland Veranstaltungen rund ums Thema Erdöl geplant. Zwischen 23. Januar und 10. Februar 2006 finden in den drei Partnerländern Abschlussveranstaltungen, Diskussionsrunden und Aktionen statt.

## Mittwoch, 25.01.2006

## 18:00 Uhr

Parlament • Lokal IV



Anmeldung unbedingt erforderlich bis Montag, 23. Jänner 2006

Wir freuen uns,  
Sie bei dieser  
Veranstaltung  
zu begrüßen

Info & Anmeldung:  
Angela Riedmann  
Klimabündnis Österreich  
Tel.: 01-581.58.81-DW 11  
angela.riedmann@klimabuendnis.at  
www.klimabuendnis.at  
www.erdoelinamazonien.org



KLIMABÜNDNIS  
ÖSTERREICH